

Andrew Jackson Goodpaster gechannelt von Karl Mollison 30. Mai 2017

Zusammenfassung der Biographie

Von: https://en.wikipedia.org/wiki/Andrew_Goodpaster

Andrew Jackson Goodpaster (12. Februar 1915 – 16. Mai 2005) war ein amerikanischer Armeegeneral. Er diente vom 1. Juli 1969 als Alliiertes Oberkommandierendes in Europa (SACEUR) der NATO und vom 5. Mai 1969 bis zu seiner Pensionierung am 17. Dezember 1974 als Oberbefehlshaber der US-Streitkräfte in Europa (CINCEUR). Als solcher war er der Befehlshaber der in Europa und den umliegenden Regionen stationierten Streitkräfte der NATO (SACEUR) und der Vereinigten Staaten (CINCEUR).

Dem Wayne Madsen Report vom Dezember 2014 zufolge, dokumentiert eine Akte aus den CIA-Archiven, die von Goodpaster verfasst wurde, dass ein Komplott zur Ermordung von Präsident Dwight Eisenhower aufgedeckt wurde. Entsprechende Artikel in der Zeitung der Kommunistischen Partei Frankreichs, l'Humanité, wurden beschlagnahmt und die Washington Post, die am 20. März 1960 über den Goodpaster-Bericht schrieb, waren die einzigen öffentlichen Hinweise auf dieses Komplott.

Ansonsten scheint dies den verschiedenen Rechercheuren und Chronisten der Attentate und Attentatsversuche auf US-Präsidenten nicht bekannt zu sein. Angeblich wird im Goodpaster-Bericht ein Informant zitiert: „Besessen von der Vorstellung, dass ein sorgfältig geplantes politisches Attentat immer zum notwendigen Krieg führt, sind diese Offiziere gezwungen, an alle möglichen Formen einer letzten Maßnahme zu denken, deren Ergebnis die Ermordung des russischen oder amerikanischen Staatschefs durch einen Fanatiker sein könnte.“

Der Bericht fährt fort: „Armeeoffiziere – sowohl die in Algerien stationierten als auch die in Südfrankreich stationierten, die mit rechtsgerichteten algerischen Aktivisten zusammenarbeiten, bilden eine Art Geheimgesellschaft, die sehr gut verborgen ist.“ Dies stimmt mit Informationen überein, die in Richard Cottrells Buch *Gladio, NATO's Dagger at the Heart of Europe: The Pentagon-Nazi-Mafia Terror Axis* dokumentiert wurden.

General Andrew Goodpaster kommandierte die NATO unter Präsident Richard Nixon. Er war von Eisenhower als nächster CIA-Direktor favorisiert worden, aber es war John F. Kennedy, der Allen Dulles nach der Invasion in der Schweinebucht feuerte.

Was ist mit dem Vorfall mit dem U-2-Spionageflugzeug? Auch hier war General Goodpaster involviert: Aus Eisenhowers Terminkalender geht hervor, dass er sich im Anschluss an die NSC-Sitzung mit dem amtierenden Außenminister Dillon, dem Verteidigungsminister Gates, dem Direktor der CIA Dulles, dem Nationalen

Sicherheitsberater des Präsidenten Gordon Gray und Goodpaster traf, als bekannt wurde, dass die U-2 von Francis Gary Powers abgeschossen wurde. Was sagt er nun zu diesem für die Eisenhower-Präsidentschaft peinlichen Vorfall?

Andrew Goodpasters Geschichte, jetzt, wo er im Licht ist und seine Beteiligung an diesem düsteren Vorfall und die anderen Ereignisse seiner Zeit Revue passieren lassen kann, enthüllt eine erschreckende Geschichte von Manipulationen und Gedankenkontrolle, die in den Regierungshallen, beim Militär und bei den Geheimdiensten allgegenwärtig und weit verbreitet ist.

Eröffnendes Gespräch

[00:02:46.09] Denny: Herzlich willkommen. Hier ist Denny und mein YouTube-Kanal „WhyIsThisTrue?“ und wir setzen unsere Channeling-Serie fort, Karl Mollison aus dem Mittleren Westen ist bei mir. Danke, Karl, dass du wieder dabei bist.

[00:02:57.09] Karl: Sehr gerne. Danke, dass du diese Sitzung mit mir durchführst.

[00:03:01.00] Denny: Heute geht es weiter mit der Channeling-Serie mit Andrew Jackson Goodpaster. Viele Leute kennen diese Person nicht oder wissen nicht, wer er ist, aber er ist, wie einige der anderen Figuren, die wir für diese Sitzungen ausgewählt haben, einer der Akteure hinter den Kulissen, über die wahrscheinlich mehr von uns Bescheid wissen sollten, wenn es um außerirdischen Kontakt und das ganze Geheime Raumfahrtprogramm geht, die geheimen Machenschaften, die während der Eisenhower-Ära hinter den Kulissen abliefen. Am Anfang dieses Videos kommen einige Informationen, die ihr bereits gesehen habt, aber ich werde sie hier noch einmal wiederholen, damit alle auf dem gleichen Stand sind. Andrew Jackson Goodpaster wurde 1915 geboren und verstarb im Jahr 2005. Karl musste für Andrew eine Geistrettung durchführen. Richtig, Karl?

[00:04:03.19] Karl: Ja.

[00:04:05.00] Denny: Ja. Wir mussten eine Geistrettung bei ihm durchführen. Er war von 2005 bis vor kurzem ein erdgebundener Geist, ich glaube, es war vor etwa ein oder zwei Wochen, als Karl die Geistrettung bei Andrew Goodpaster durchführte. Er war ein amerikanischer Armeegeneral. Er diente vom 1. Juli 1969 als Alliiertes Oberkommandierender in Europa der NATO und vom 5. Mai 1969 bis zu seiner Pensionierung 1974 war er Oberbefehlshaber der US-Streitkräfte in Europa. Als solcher war er der Befehlshaber aller in Europa und den umliegenden Regionen stationierten Streitkräfte der NATO und der Vereinigten Staaten. Ich hatte einige spirituelle Ermutigungen, Andrew auszuwählen, durch persönliche Verbindungen und ein paar Erkenntnisse, die wir bei einigen der früheren Channeling-Sitzungen gewonnen haben. Ich habe nur an einer Stelle einen Hinweis darauf gefunden, aber anscheinend gab es

einen Plan zur Ermordung von Dwight D. Eisenhower. Andrew Jackson Goodpaster schrieb angeblich einen Bericht über diesen Plan, der geheim gehalten wurde.

[00:05:32.11] Denny: Es gab einen französischen Zeitungsartikel darüber, der verworfen wurde und ich glaube, das war entweder in den späten 60ern oder Mitte der 70er Jahre, als dieser Artikel verworfen wurde. Ich werde einige Links in die Beschreibung unten einfügen, falls jemand das recherchieren möchte. Worauf ich hinaus will, ist, dass dieser Mann eine Schlüsselfigur in der Eisenhower-Administration und in der Zeit nach dem 2. Weltkrieg in Europa war, wo ein Großteil dieser Gladio-Operation stattfand, als geheimer Arm der NATO, der die Gewalt in Europa nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs aufrechterhielt. Vorrangig in Bezug auf den Kampf zwischen dem Westen und den Kommunisten, um die Vorherrschaft in der Welt. Das ist sozusagen der Hintergrund dieses Menschen und was wird verwendet werden.

[00:06:19.13] Denny: Karl, ich möchte dir die Gelegenheit geben, wenn es irgendetwas gibt, was du seit unserer letzten Sitzung zu unseren Zuschauer sagen möchtest, bevor wir anfangen?

[00:06:31.11] Karl: Danke, Denny und danke für diese Vorrede, denn ich wusste wirklich nichts über diesen Herrn. Ich habe eine Rettung für ihn durchgeführt, weil er auf der Liste der Personen stand, die für dich von Interesse sind. Ich bin hier, um dir und deinen Zuschauern zu Diensten zu sein. Ich habe durchaus auch ein Interesse an allen Dingen, die mit dem Paranormalen, dem Spirituellen und mit Außerirdischen zu tun haben und alle drei dieser Dinge haben miteinander zu tun, weil sie alle wichtig sind und sich gegenseitig beeinflussen. Das ist der Grund, warum ich hier bin. Ich bin hier, um einen Dienst zu erweisen. Ich möchte denjenigen, die mich nicht kennen, nur ein paar Dinge darüber sagen, wer ich bin. Ich bin in erster Linie ein Heiler. Ich arbeite gerne direkt mit Menschen, um emotionale Heilungsarbeit, hauptsächlich, zu leisten, gelegentlich auch körperliche Dinge und ich verrichte viel Arbeit zur Befreiung von Geistern und Geistentfernung.

[00:07:26.27] Karl: Es hat sich herausgestellt, dass dies ein großer Teil von allem ist, was in der Welt vor sich geht, einschließlich der Dinge mit negativen Außerirdischen, die die Menschen korrumpieren möchten. Das ist also ein ganz wichtiges Thema für die gesamte Menschheit. Ich liebe es, mit Menschen zu arbeiten, um diese Einflüsse zu entfernen und auch Menschen zu retten, die es nicht ins Licht geschafft haben. Das trifft auf einen von drei Menschen zu. Es ist ein riesiges Problem, daher möchte ich hier nur ein wenig die Werbetrommel rühren im Sinne eurer Angehörigen. Ich habe einige meiner Verwandten gefunden, die ich als Kind gekannt hatte und die gestorben waren und durch meine neue Perspektive im Rahmen dieser Lichtarbeit, musste ich feststellen, dass einige von ihnen es nicht ins Licht geschafft hatten. Es gibt einen Risikofaktor, wie im Leben selbst, auf der Strecke zu bleiben, im Angesicht des

überwältigenden Stresses zusammenzubrechen, wie es viele tun. Man ist nicht eher fertig, bis man tatsächlich wieder im Licht ist, also braucht man vielleicht etwas Hilfe auf dem Weg und daher ist es gut, das einzuplanen, sich dessen bewusst zu sein und so weiter.

[00:08:33.25] Karl: Ich channelle und so erfahre ich von diesen Dingen. Ich habe viel Hilfe aus dem göttlichen Reich bekommen, um ein Lichtarbeiter-Heilungsprotokoll zu erstellen, wie ich es nenne. Es hat sich herausgestellt, dass dieses Protokoll nützlich ist, um Geister zu retten, um den Lebenden zu helfen, um Grundstücke zu bereinigen und sogar für die Arbeit mit Tieren, weil es sowohl die Bereinigung ihres Karmas als auch energetische Anpassungen beinhaltet, indem es göttliche Heilung einbringt und Verstrickungen mit Geistern und Außerirdischen beseitigt, denn es gibt ein ziemlich großes Programm der Gedankenkontrolle, Einsatz von Implantaten bei Menschen, Entführungen und so weiter. Die Sache mit den Entführungen ist viel größer, als die Leute glauben. Was ich in meiner Praxis herausgefunden habe, wenn ich mir nur die Leute ansehe, die aus den verschiedensten Gründen zu mir kommen – nicht weil sie denken, dass sie von Außerirdischen gefangen genommen wurden, solche Leute bekomme ich selten, weil es größtenteils gelingt, Leute nach Lust und Laune nehmen zu können, die sich nie dessen bewusst sind – die überwältigende Mehrheit merkt nie, dass das passiert und zwar bei ihren ganzen Familien. Der Prozentsatz liegt bei ungefähr 4 %. Das Licht sagt mir zwischen 4 – 5 %. Wenn man nachrechnet, bedeutet das, dass allein in Amerika etwa 12 Millionen Menschen wahrscheinlich schon einmal in ihrem Leben entführt worden sind. Das sind eine Menge Leute. Es geschieht weltweit. Es ist ein riesiges Problem. Die Außerirdischen selbst sind von finsternen Geistern korrumpiert, das ist also das eigentliche Kernproblem, mit dem wir uns hier befassen müssen – die Korrumpierung durch die gefallen finsternen Engelsgeister, die uns plagen und auch viele der außerirdischen Zivilisationen plagen.

[00:10:29.24] Denny: Karl, beinhaltet diese 4 – 5 % auch Entführungen, bei denen die Menschen nicht zur Erde zurückgebracht werden oder beinhaltet das nur Entführungen, bei denen sie zurückgebracht werden?

[00:10:46.01] Karl: Ich bin mir nicht sicher. Wenn ich diese Zahl verwende, basiert meine Statistik auf lebenden Menschen, die hier sind, die aus dem einen oder anderen Grund zu mir kommen und für die ich eine Fernbefreiung von Geistern durchführe und wo ich sehe, dass Außerirdische bei ihnen mit im Spiel sind.

[00:11:04.17] Denny: Die Sache mit den Entführungen kann also auf die Menschen zutreffen, die entführt werden und nicht zurückkehren, oder auch nicht, denn wir haben eine Channeling-Sitzung mit jemandem gemacht, die mit ihrer Familie entführt wurde und nicht zurückkehrte – das war Ann Robards.

[00:11:19.11] Karl: Dies könnte die Diskrepanz zwischen meinen Daten und den Daten des Lichts erklären. Meine Teilmenge ist natürlich kleiner als die Gesamtheit der menschlichen Bevölkerung, aber es sind viele Hunderte von Menschen und normalerweise kommen die Statistiken den realen Zahlen ziemlich nahe, aber das könnte der Grund sein. Ihre Zahl ist höher als meine. Ich sehe nur die, die es bisher überlebt haben und es mag viele geben, die weggebracht werden.

[00:11:46.29] Denny: Bei denen, die Erlebnisse mit dem Geheimen Raumfahrtprogramm hatten, besonders bei denen, die mit düsteren Erlebnissen in Verbindung gebracht werden oder zumindest bei denen, die von ihren düsteren Erlebnissen berichten, liegt die Zahl, die sie für die entführten Menschen weltweit verwenden, die nicht zurückgebracht werden, die in eine Art von Sklaverei-Programm rekrutiert werden, wie bei der Sitzung, die wir mit Ann Robards gemacht haben, bei einer Million Menschen pro Jahr und eine andere Zahl in den Hunderttausenden. Ich bin mir nicht sicher, ob das nur für die USA oder weltweit gilt. Ich denke, dass irgendwo im Bereich zwischen 200.000 und 250.000, entweder allein in den USA oder weltweit, davon Kinder sind. Das sind die Zahlen, die in dieser Szene im Umlauf sind. Mein persönliches Gefühl ist, dass es wahrscheinlich ziemlich nahe daran ist, aber ich habe wirklich nichts, worauf ich mich dabei stützen könnte. Wie auch immer, es ist etwas, das wir im Hinterkopf behalten sollten, wenn wir damit weitermachen, denn ich denke, dass das eine sehr ernste Botschaft ist. Das spielt eine große Rolle im Rahmen der gesamten Botschaft und man sollte das in Erinnerung behalten, denn meine Begegnungen mit vielen der Whistleblowern aus dem Geheimen Raumfahrtprogramm, den weniger bekannten – das ist etwas, worüber sie ziemlich viel sprechen und das ist einer der Gründe, warum sie überhaupt reden, weil sie wollen, dass das aufhört.

[00:13:19.15] Karl: Dem stimme ich natürlich zu und das ist es, was ich mit meiner Arbeit erreichen will. Das ist etwas, was wir mehr erforschen sollten und vielleicht eine höher informierte Meinung und ein besseres Gefühl dafür und eine Validierung bekommen sollten und wenn auch nur, weil es etwas ist, mit dem sich die Leute identifizieren können. Wenn man über Außerirdische spricht, werden die Augen der Leute glasig und sie denken: „Was soll's, wenn es ein geheimes Programm gibt, es hilft uns wahrscheinlich auf irgendeine Art und Weise oder hat uns bisher nicht geschadet“, aber wenn Menschen sterben, Menschen unter Qualen und Folter leiden, ist das eine andere Sache.

[00:14:01.20] Denny: Oder das Kind von jemandem verschwindet.

[00:14:03.16] Karl: Genau. Das verändert die Schicksale der Menschen und schafft große Belastungen für sie, weil sie letztendlich durch Heilung ihren Weg dort heraus finden müssen. Das ist eines der Dinge, die die Leute nicht erkennen – wir sind auf langfristige Sicht hier involviert und alles Schlechte, das uns widerfährt, erzeugt

Wunden und diese Wunden gehen nicht weg. Wenn wir hier reinkarnieren, bekommen wir in irgendeiner Weise unsere alten Wunden zurück. Es wird nicht einfach reingewaschen. Wir sind ein Kontinuum und die Menschen, die zu mir für die Heilarbeit kommen, haben große Probleme aus vergangenen Leben, die ihnen immer noch zu schaffen machen. Es ist ein riesiges Unterfangen, dabei zu helfen, das zu bewältigen. Das ist der Weg, auf dem wir uns alle befinden, ob wir uns dessen bewusst sind oder nicht. Die Gefügsamen, die überhaupt keine Lichtarbeit leisten, verpassen also ihre Chance, sich selbst und der Menschheit zu helfen. Wir alle müssen hier etwas tun. Dies ist nicht die Zeit, um Zuschauer zu sein. Jeder muss sich aktiv beteiligen, dem Planeten zu helfen, diese Periode zu überstehen und eine höhere Ebene des Lebens zu erreichen. Es ist möglich und es muss in Partnerschaft mit dem göttlichen Reich geschehen, das ist es, was mir gezeigt wird. Ich bin ein Verfechter des Lichts und dafür, in einer Partnerschaft mit dem Göttlichen sich an sie zu wenden und darum zu bitten. Gebt eure Stimme ab. Die Leute regen sich über die Wahlen, die stattfinden, auf und fragen: „Warum hat jemand verloren, was ist da los, und ist da irgendeine Betrügerei im Spiel?“ In der Zwischenzeit gibt niemand seine Stimme für die Menschheit ab. Sie wählen die Republikaner oder die Demokraten in diesem Land und in anderen Ländern haben sie natürlich ihre eigenen Wahlen, aber im Großen und Ganzen wählen die Menschen nicht für die Menschheit. Sie schweigen, sie halten sich heraus und währenddessen haben die verborgenen Mächte die Kontrolle über alles. Das göttliche Reich braucht uns, damit wir den Schritt wagen, uns auf die Seite des Lichts zu stellen und aktiv eine Wahlentscheidung zu treffen. Sagt: „Ja, Quelle der Schöpfung, höchste Kraft des Universums, Allah, Gott“, was auch immer ihr als die heiligste, höchste intelligente Ebene bezeichnet, „hilf uns. Ich möchte, dass alles besser wird. Ich möchte, dass alles für mich und meine Lieben und die gesamte Menschheit besser wird. Ich möchte, dass dieser Ort bereinigt wird und Hilfe, auf eine bessere Basis zu kommen.“

[00:16:43.27] Karl: Tut das und Dinge können geschehen, denn der Schöpfer wartet. Der Schöpfer wartet auf ein Quorum. Das ist alles, was geschehen muss. Es muss ein Quorum geben, eine kritische Masse von Leuten, die aufwachen, es kapieren und ihre Stimme abgeben, sonst könnten die Dinge wieder in die andere Richtung kippen. Bis jetzt ist das Licht am Gewinnen, das hat man mir gesagt; wir gewinnen an Kraft, aber wir sind noch nicht am Ziel.

[00:17:12.02] Denny: Lasst uns das klarstellen. Wir reden hier nicht über die Teilnahme an den US-Wahlen. Das ist nicht die Abstimmung, von der er spricht. Er spricht von einer persönlichen spirituellen Verpflichtung, unsere Frequenzen zu erhöhen, uns mit der Quelle der Schöpfung zu verbinden, mit Gott, wie wir ihn uns vorstellen und unsere eigene Mission in dieser ganzen Sache zu finden. Wir alle, die wir jetzt inkarniert sind, sind hierher gekommen, um etwas zu tun, in den meisten Fällen etwas sehr Spezifisches.

[00:17:48.10] Karl: Dies ist ein Experiment des freien Willens. Der Schöpfer wartet darauf, dass wir handeln. Wir haben hier das Sagen. Die Kinder toben frei umher und wir laufen die meiste Zeit Amok, aber wir haben das Sagen, ob es uns gefällt oder nicht und das göttliche Reich steht da und schaut zu und wartet darauf, dass wir das hinbekommen und das ist irgendwie fraglich, denn wir arbeiten mit vollem Einsatz, diejenigen von uns, die es verstehen und die anderen schlafen noch und wir brauchen sie. Wir brauchen ihren Dampf auf dem Kessel – wir brauchen ihre Energien und ihre Stimme. Alles, was sie tun müssen, ist, sich mit ihrem Geist dem göttlichen Reich zuzuwenden, in welcher Weise auch immer sie es können. Sie müssen nicht superhellseherisch sein. Sie müssen keine aufwendigen Rituale lernen. Der Schöpfer weiß, was mit ihnen los ist, weil der Schöpfer bereits in ihnen ist. Sie müssen nur wollen, dass die Dinge besser werden und dass das Göttliche uns dabei hilft. Wenn sie das aus einer Perspektive der Stärke heraus tun, ist das der beste Weg, nicht als Bittsteller, nicht indem man sich geknechtet und ausgelaugt und hoffnungslos und hilflos fühlt, da freier Wille heißt, dass sie uns diese Erfahrung, zu versagen, machen lassen müssen, wenn es das ist, wofür wir uns entscheiden. Ich hoffe, dass sich genug Menschen für die Stärke entscheiden, für das Handeln und für die Partnerschaft mit dem Göttlichen. Das ist alles, was hier passieren muss, aber wir sind noch nicht so weit und es ist eine Art Kopf-an-Kopf-Rennen, weil sich so viele Menschen von der Idee einer höheren Macht abwenden. Diese säkulare Bewegung und so weiter, untergräbt die Dinge. Die Menschen wenden sich von den älteren Religionen ab, weil sie mit der Negativität unzufrieden sind, was ich verstehe. Alle Religionen sind unvollkommen. Ihnen fehlen bestimmte Schlüsselinformationen und so weiter.

[00:19:45.19] Karl: Wenn ich mit dem Licht arbeite, tue ich das durch Channeln. Ich möchte noch eine letzte Sache über Channeler sagen. Das Dementi, das ich immer gebe, ist, dass mir immer wieder gesagt wird, dass mehr als 90 % der Channeler betrogen werden. Diejenigen, die sie channeln, sind nicht die, für die sie sie halten. Es geht nicht darum, dass sie die Leute betrügen, nicht absichtlich. Sie verbinden sich mit einem Erzengel, einem aufgestiegenen Meister oder irgendeinem erhabenem Außerirdischen, der sie in die Irre führt. Sie erhalten 90 – 95 % göttliche Botschaften und Wahrheit, aber irgendwann wird Desinformation eingestreut – gerade genug, um sie in irgendeiner Weise zu neutralisieren.

[00:20:34.14] Karl: Das ist, was vor sich geht. Ich tue mein Bestes, um das höchstmögliche Niveau zu erreichen und dafür zu sorgen, dass die Arbeit mit Schutz versehen wird und versehen bleibt. Ich musste mich dazu hocharbeiten, um wirklich aus dem Herzen heraus zu arbeiten und nicht vom Ego, nicht aus einer Position heraus, in der ich Macht und Kontrolle über andere haben will. Das sind alles Fallen, das sind alles Fallstricke und es gibt viele Betrüger, die darauf aus sind, mit einem Hellseher, einem Channeler oder einem Meditierenden, zu sprechen. Das stellt derzeit ein großes

Problem dar, seid also vorsichtig. Hört auf euer Herz, schaut, ob es für euch wahr klingt, bevor ihr euch einfach auf irgendetwas einlasst. Ich gebe mein Bestes. Ich kann niemandem irgendwelche Garantien geben. Dessen bin ich mir voll bewusst und deshalb gibt es so viele verschiedene Stimmen und die Geschichten passen nicht ganz zueinander. Einiges davon ist Desinformation. Es ist nicht alles nur mangelndes Wissen. Es gibt absichtliche Falschdarstellung von Dingen und Listigkeiten, um zu verwirren und Chaos zu stiften.

[00:21:45.05] Karl: Die beiden großen Desinformationskampagnen sind auf der Seite der Außerirdischen, die Erwartung, dass es eine magische Enthüllung geben wird, die all das ans Licht bringen wird, und alles, was wir tun müssen, ist darauf zu warten. Dadurch wird man zu einem bloßen Zuschauer ohne Macht. Denkt gut darüber nach. Wartet weiter darauf, wenn ihr wollt, aber es wird nicht kommen. Es werden kleine Informationshäppchen kommen, wie ihr es heute hören werdet. Auf der spirituellen Seite ist es der Aufstieg. Wir werden einen Aufstieg erleben, der Planet wird aufsteigen, wir werden mitgerissen, es wird herrlich, wir werden 5D-Wesen sein, 6D-Wesen, was auch immer. Alles, was wir tun müssen, ist bereit zu sein und es wird alles so kommen, aber noch einmal, denkt darüber nach, es setzt euch auf die Tribüne als Zuschauer, es verlangt nichts von euch, das ihr tun müsst. Ich komme hier also mit einer anderen Botschaft: Folgt nicht einfach diesen Leuten und seid Zuschauer. Schaut sie euch an, wenn ihr wollt, hört ihnen zu, was sie zu sagen haben – ich sage nicht, dass man das nicht tun soll. Bei beiden Personengruppen findet man göttliche Wahrheiten, aber ihr könnt auch tun, was hinter Vorhang Nummer drei ist. Geht hin und klopft an und sagt: „Okay Gott, ich bin auf deiner Seite, ich bin bei dir, sei bei mir.“

[00:23:18.06] Denny: Ja. Sie schließen sich nicht gegenseitig aus. Du hast „und“ gesagt, nicht „aber“. Du hast nicht „oder“ gesagt, also nur weil man Corey Goode zuschaut oder man sich Cobras Informationen über das „Event“ ansieht, heißt das nicht, dass man das nicht tun kann, aber wenn man das tut und sich dann, wie Karl sagt, „als Zuschauer auf die Tribüne setzt“, könnte man diesen beiden Themen tatsächlich einen Bärendienst erweisen, was ihr Potenzial angeht, eine große positive Veränderung in der Welt zu bewirken. Es gibt hier einen Aufruf zum Handeln und der ist ernst gemeint.

[00:23:56.18] Karl: Ich möchte betonen, dass ich nicht hier bin, um jemanden anzugreifen. Ich hasse die Vorstellung davon, weil sie wirklich nicht gerechtfertigt ist. Jeder tut sein Bestes und ich glaube das. Ja, es gibt vielleicht ein paar Betrüger und Hochstapler und so weiter, aber im Großen und Ganzen sind die Leute aufrichtig. Sie glauben ihren Informationen, ihren Quellen, dem, was ihre Intuition ihnen gibt und sie verbünden sich mit jemandem und glauben dessen Geschichte und das ist ein Mittel, das sehr oft zum Einsatz kommt und so hat man zwei Menschen, die miteinander reden – sie verstärken sich gegenseitig. Das ist eine klassische Technik – sie verwenden sie ständig bei der Rekrutierung von Terroristen. Ihr müsst nur wissen, dass ihr etwas mehr

tun könnt. Das ist alles, worauf ich euch aufmerksam machen möchte. Gebt euch nicht so leicht zufrieden. Es kostet nicht viel, einfach die Hand auszustrecken und um Hilfe zu bitten und sich bewusst zu machen, dass das göttliche Reich da ist, denn ich garantiere euch, sie sind da, sie hören zu.

[00:25:05.20] Denny: Jetzt, wo das gesagt ist, bitten wir Karl, sich vorzubereiten und wir werden mit Andrew Jackson Goodpaster sprechen.

Andrew Jackson Goodpaster gechannelt von Karl Mollison

[00:25:23.26] Andrew Goodpaster: Hier spricht Andrew Goodpaster.

[00:25:26.09] Denny: Hallo, Andrew. Vielen Dank, dass du bei uns bist. Stimmt es, dass es eine Verschwörung zur Ermordung von Dwight D. Eisenhower gab?

[00:25:35.00] Andrew Goodpaster: Das ist sehr, sehr wahr und ist ein perfektes Beispiel für den immer fester werdenden Griff der Übeltäter, die alle Macht auf dem Planeten kontrollieren wollen. Zu diesem Zeitpunkt in der Geschichte gab es ein erneutes Erstarren des Lichts, das die Achsenmächte zurückschlug und schließlich zum Sieg der Vereinigten Staaten führte. Und General Eisenhower war ein Lichtarbeiter und andere, die im Auftrag der Freiheit arbeiteten und so musste ein Weg gefunden werden, das Pendel in die andere Richtung schwingen zu lassen, bevor die Dinge zu weit aus dem Ruder liefen und das Komplott wurde geschmiedet, um seine Reichweite zu verringern und ihn daran zu hindern, der Sache gehörig einen Strich durch die Rechnung zu machen, weil er versuchte, die Zusammenarbeit zwischen den finsternen Außerirdischen und dem US-Militär- und Geheimdienstapparat aufzudecken.

[00:27:03.09] Andrew Goodpaster: Es war die Enthüllung, wie weit die Dinge in diese Richtung gegangen waren, die ihn zum Handeln bewegte und das war eine große Bedrohung, wie sie es wahrnahmen, dass er die Führung übernehmen und vielleicht die Allianz rückgängig machen könnte und so wurde die Entscheidung getroffen, ihn einfach zu vernichten und mit einer naiveren und zwangsläufig weniger mächtigen Führung neu zu beginnen. Er war so eine überragende Figur und seine Geschichte und das Kommando über die alliierten Streitkräfte machten ihn zu einem perfekten Mann der Tat, um mutig zu sein und es mit den finsternen Mächten direkt aufzunehmen, wenn nötig. Das war es also, was sich zutrug und was sich abspielen sollte und einige von uns bekamen Wind davon und brachten eine kleine Gruppe zusammen, um es abzuwenden und dies geschah durch Warnungen, die man ihm gab und es geschah, indem freundliche Mitmenschen dazwischen funkten, um diejenigen abzulenken, die die Schlinge sozusagen enger ziehen wollten und so hat man das Ganze lange genug in Schach gehalten, dass er seine Regierungszeit beenden und die Macht an den nachfolgenden Präsidenten übergeben konnte. Wenn wir uns nicht bemüht hätten, wäre er getötet worden und die Dinge hätten von da an den Berg hinunter gehen können.

[00:28:58.09] Denny: **In welchem Jahr sollte dieses Attentat stattfinden?**

[00:29:05.09] Andrew Goodpaster: Dies sollte am Ende der Administration stattfinden und wurde daher für die späten 50er Jahre vor der Wahl angesetzt. Sie wollten, dass zu Beginn und im Laufe des Wahljahres viel Unruhe herrscht und das hätte dazu gedient, Zwietracht und Verwirrung und große Angst unter den Wählern zu säen und es hätte den Fokus auf den sicheren Hafen, die bekannte Größe, die ruhige Hand, die reife Hand, die alte Garde sozusagen, gerichtet und hätte einen republikanischen Nachfolgekandidaten begünstigt und nicht die jüngere, zukunftsorientierte Kennedy-Administration. Das war also der Grund für das Timing und die Absicht hinter dem Führungswechsel – es ging in erster Linie darum, die Zusammenarbeit zwischen dem Geheimdienstapparat und dem, was in den geheimen Installationen vor sich ging, zu schützen, um eine Zusammenarbeit zu entwickeln, damit außerirdische Technologie unter die Kontrolle der USA gebracht werden kann, so dachte man zumindest. Dies war ein Täuschungsmanöver und war eine Manipulation durch die Außerirdischen, aber zu der Zeit glaubte man, dass dies der Schlüssel zur Überlegenheit des Westens und insbesondere der USA sein würde, um die militärische Dominanz in einer Zeit aufrechtzuerhalten, wo alle noch durch die Folgen des Zweiten Weltkrieg und des Kriegs in Korea danach erschüttert waren. Es wurde also als die wichtigste und dringendste Notwendigkeit für den Geheimdienst und das Militär angesehen, diese Ressource zu sichern, so dass man sogar einen so angesehenen Führer wie Dwight Eisenhower als entbehrlich betrachtete.

[00:31:45.06] Andrew Goodpaster: Natürlich sprechen wir von denjenigen, die noch menschlich waren und noch loyal zu den Vereinigten Staaten und ihren Prinzipien standen und noch nicht schwer korrumpiert und bereit waren, die USA für die Weltkontrolle zu zerstören. Das ist immer der Hintergedanke der wahren Machthaber, die alle anderen als Spielfiguren manipulieren. Das ist es, was geschieht und was die ganze Geschichte über geschehen ist. Es gibt keine historische Periode, die nicht das Produkt von Manipulationen hinter den Kulissen war. Alles auf jeder Ebene in der Menschheitsgeschichte, die gesamte Führerschaft, die gesamte Kultur hat sich trotz und oft durch die Hände von Eindringlingen gehalten, die alles, was stattfindet, kontrollieren, um bestimmte Dinge gedeihen zu lassen, damit der Geist ausreichend frei ist, um menschliche Produktivität zu ermöglichen, aber nicht genug, um eine Bedrohung für ihre Kontrolle darzustellen. Es war also eine sehr düstere Zeit, die von der Öffentlichkeit nicht wahrgenommen wurde, aber eine der Epochen, die um ein Haar in einer großen Katastrophe geendet wäre. Denn wenn die Vereinigten Staaten in ein endzeitliches Chaos gestürzt worden wären, hätte es durchaus passieren können, dass eine Kontrolle des Militärs zu diesem Zeitpunkt durch finstere Kräfte erfolgt wäre und es genug gebündelte militärische Stärke für die Weltherrschaft gegeben hätte, allein im Westen anstatt durch die Achsenmächte.

[00:33:58.02] Andrew Goodpaster: Dies wäre also das nächste Kapitel in der Saga gewesen, wo es darum geht, die Welt durcheinander zu bringen und Chaos anzurichten. Alle Kriege im Laufe der Geschichte wurden zu keinem anderen Zweck geführt, als das Potential der Menschen, die Ambitionen der Menschen, den Fortschritt und das Glück der Menschen zu zerstören. Das galt für den Zweiten Weltkrieg und gilt für alle derzeit laufenden Konflikte. Sie dienen niemandem. Sie sind nur Ikonen des Festhaltens an alten Vorstellungen, fehlgeleiteten Vorstellungen, missverstandenen und falsch interpretierten Absichten und Loyalitäten. Niemand, der auch nur entfernt einen Anspruch auf Moral erhebt, geschweige denn Religion, sollte irgendetwas damit zu tun haben wollen, das Töten von unschuldigen Menschen zu unterstützen und daher sind alle Kriege schlecht, alle Krieger werden korrumpiert und das ist eine der traurigsten Entwicklungen und ich bedaure meinen Dienst in der Armee sehr, weil ich jetzt sehe, dass ich ein totales Instrument der Finsternis war, denn selbst in Zeiten des Friedens und einer geordneten Welt, was von Zeit zu Zeit vorkommt, existieren wir, um den Mythos aufrechtzuerhalten, dass „Töten sein muss und ein lobenswertes Ziel und einen Weg darstellt, im Sinne der Nation und der Menschheit zu handeln und ihr einen Dienst zu erweisen.“ Der Kriegsheld wird also verehrt und geehrt und es steht außer Frage, dass sein Dienst angesichts persönlicher Tragödien und Risiken gigantisch und über dem Durchschnitt liegt, was den erforderlichen Mut und das Maß an Aufopferung angeht. Seine Loyalität wird jedoch fast immer für eine falsche Sache vergeudet und steht immer im Dienst der Finsternis.

[00:36:36.15] Andrew Goodpaster: Denn Menschen haben eine sehr oberflächliche Sicht der Dinge und das war auch bei mir so. Das ist also der Hintergrund dessen, was sich abspielte. Es war einfach der Fluss und Wandel der Geschichte, mit einer sich entfaltenden weiteren Runde in Sachen Manipulation der Menschen, damit weiterer Unfriede und Störungen vorprogrammiert sind. Wir waren also in der Lage, dem eine Zeitlang vorzubeugen und das diente dem Licht, da der Aufstieg der nachfolgenden Regierung einen weiteren Fortschritt für den Plan des Lichts ermöglichte, um mehr Liebe und mehr Vernunft in den Angelegenheiten der Menschen einkehren zu lassen und die Kriegsrhetorik abzuschwächen und, wie es sich zutrug, führte dies auf direktem Wege dahin, das Gleichgewicht zu kippen, weg von einem Atomkrieg. Wenn also die Administration Eisenhowers durch ein Attentat im Chaos zusammengebrochen wäre, hätte es in den frühen Kennedy-Jahren höchstwahrscheinlich einen Atomkrieg mit der Sowjetunion und den USA gegeben, der einen Großteil der Menschheit vernichtet und sie um tausend Jahre zurückgeworfen hätte.

[00:38:24.20] Denny: **Inwiefern waren die Secret Service Agenten an diesem Komplott beteiligt oder nicht beteiligt?**

[00:38:33.15] Andrew Goodpaster: Zu dieser Zeit war der Secret Service zu einem großen Teil von Hochstaplern der Reptilien korrumpiert, aber es waren auch loyale

Kräfte im Dienst, die sich der Verschwörungen und Planungen nicht bewusst waren, aber die Reptilien schon. Die Loyalität war also immer ungewiss und die meisten Menschen würden niemals denken, dass diese vertrauenswürdigen Bewacher eine Bedrohung und eine ernste Gefahr für den Präsidenten darstellen könnten, aber tatsächlich war das damals der Fall und ist auch heute noch der Fall und war in der gesamten Geschichte der Vereinigten Staaten und in der gesamten Geschichtsschreibung in der Vergangenheit der Fall. Die Palastwache stellt den ultimativen Zugang zu den Herrschern der Zeit dar. Nur weil die meisten Herrscher, die irgendeine Art von Macht erlangen, bereits stark korrumpiert oder durch Hochstapler ersetzt wurden, gibt es nicht mehr Fälle von Staatsstreichen. Aber der Fall von Eisenhower war etwas anders, und das ist dem Werk des Lichtes zu verdanken, das sich bemühte, seine Sicherheit zu gewährleisten, so dass sich einige unkorrupte Leute in seinem Gefolge befanden und das ist es, was ihn letztendlich gerettet hat. Es war dem Teils des Secret Service zu verdanken, der wirklich unkorrupt war, dem es gelang, den Wolf in Schach zu halten und, jede Art von verdächtigem Eindringling abzulenken, reichte aus, um seine Sicherheit zu gewährleisten und sobald Alarm gegeben wurde, gab es keine Gelegenheit mehr, ein simples Attentat zu verüben, das die Bürger überzeugt hätte, aber immer den Mangel an Kontrolle und Effektivität des Schutzes widerspiegelt hätte, aber als ein Preis angesehen worden wäre, der es wert war, gezahlt zu werden.

[00:41:22.20] Andrew Goodpaster: So funktionieren die Dinge also. Ihr habt das gleiche abgekartete Spiel schon mehrfach stattfinden sehen. Es kam während der Obama-Administration vor nicht allzu langer Zeit dazu, als sich unerklärlich durchgedrehte vermeintliche Gewalttäter Zugang zum Weißen Haus selbst oder zu anderen Zeiten in der Öffentlichkeit verschafften, als sie in die Nähe des Präsidenten gelangen konnten. Dies war kein Fehler in der Sicherheit durch Unachtsamkeit oder Ineffizienz in der Absicherung und Überwachung, dies waren absichtliche Vorfälle, die darauf abzielten, ein Attentat vorzubereiten. Daher kann Führungspersonlichkeiten, die in irgendeiner Weise dem Licht dienen, immer wieder ein Ende bereitet werden. Dies ist eine von vielen Strategien, die zum Einsatz kommen können, um die Arbeit des Lichts bei der Unterstützung von Führungspersonlichkeiten, die helfen und der Menschheit wirklich dienen wollen, zunichte zu machen.

[00:42:55.20] Andrew Goodpaster: Und das ist alles eine Art Spiel, das sich abspielt. Es ist gewissermaßen ein Tauziehen, bei dem jede Seite mal gewinnt und mal verliert und dann vielleicht wieder gewinnt. Man hat das Licht, das an einem Ende des Seils zerrt und die finsterner Kräfte des Reichs der Geister und die finsternen Außerirdischen zerran am anderen Ende und das ist der fortlaufende Wettkampf. Wir waren also auf beiden Seiten wie Bauern im Schachspiel, ohne es zu wissen und das liegt daran, dass zur damaligen Zeit nur sehr wenige Menschen eine solche Perspektive hatten und das

ist auch heute noch so und wird im Mainstream-Diskurs auf keinen Fall zugelassen. Die Medien werden sich nicht auf solche Konzepte einlassen, geschweige denn sie erörtern. Die Gedankenkontrolle wird es einfach niemandem, der im öffentlichen Raum einen Posten bekleidet, gestatten, solche Ideen anzunehmen und einen fairen Informationsaustausch zuzulassen. Die Zeiten, in denen wir lebten, waren also sehr ähnlich wie heute. Das Bewusstsein der Öffentlichkeit war weniger ausgeprägt und die Menschen waren naiver im Glauben an ihre Institutionen, aber das ist ein Problem der Menschen, das gewollt ist. Es hat nie menschliche Institutionen gegeben, denen man vertrauen konnte, da alle im Laufe der Zeit stark korrumpiert wurden. Dies ist also der gegenwärtige Stand der Dinge und unterscheidet sich nicht von der Vergangenheit, außer dass die Zeiten sich auf eine Periode größeren Wandels zubewegen, in der das Licht mehr Macht und Einfluss gewinnt, um die Dinge zum Besseren zu verändern.

[00:45:29.19] Andrew Goodpaster: Alles, was wir zur Unterstützung Eisenhowers taten, führte also direkt zum Fortbestand und Überleben der Menschheit im Rahmen einer modernen Zivilisation. Ohne dies wäre eine weitere Beschleunigung des Bewusstseinswandels unmöglich, da das Ausmaß der Verzweiflung so groß wäre, dass es durch das menschliche Bewusstsein nicht möglich wäre, eine Verbesserung dieser Größenordnung zu unterstützen. Dies ist das, was noch fehlt und jetzt hinzugefügt werden muss, dass die Positivität der Menschen und der Glaube an die Zukunft und insbesondere an die Möglichkeit, dass das Licht ihnen hilft, ihre Bestimmung zu erreichen, erforderlich sind. Wir haben also die Weichen gestellt. Wir waren in gewissem Sinne nur der Finger im Deich, aber es stellte sich heraus, dass es doch ein wichtiger Finger war. Wir sind also ziemlich stolz auf das, was wir als unbesungene Helden hinter den Kulissen taten, indem wir mit ein paar vertrauenswürdigen Personen zusammenarbeiteten und maßgeblich daran beteiligt waren, eine Abwärtsspirale abzuwenden, die in einer Katastrophe hätte enden können.

[00:47:11.13] Denny: Die nächste Frage beinhaltet einen ziemlich langen Titel, den ich in Gänze vorlesen werde und ich bitte um Entschuldigung dafür, aber er ist Teil dieser Frage. **Deine Aussage zu den angeblichen Attentatsplänen auf ausländische Staatsoberhäupter wurde aufgezeichnet, ein Zwischenbericht des Selektivausschusses zur Untersuchung von Regierungsoperationen in Bezug auf nachrichtendienstliche Aktivitäten, für den Senat der Vereinigten Staaten, zusammen mit zusätzlichen ergänzenden und separaten Ansichten. Das wurde 1975 veröffentlicht. War deine Aussage in diesem Dokument ehrlich und korrekt?**

[00:47:48.15] Andrew Goodpaster: Sie war ehrlich und korrekt, soweit es ging, was heißen soll, dass vieles unausgesprochen und ungesagt blieb. Wir haben eine übliche Technik von Personen, die unter öffentlicher Beobachtung stehen, angewandt, indem wir uns beim Beantworten der Fragen in einen zeitlichen Rahmen begaben, wo wir das, was gefragt wird, von einem früheren Standpunkt und einem früheren Punkt in unserer

Geschichte aus beantworten konnten, als wir wirklich keine Ahnung von den weitergehenden Implikationen hatten und daher ehrlich antworten konnten. Es ist so ähnlich wie bei einem Kind, das die Finger hinter dem Rücken verschränkt, wenn es jemanden anlügt. Wir fühlten uns durchaus berechtigt, dies zu tun, vom Standpunkt des Kenntnis-nur-bei-Bedarf-Prinzips aus betrachtet und dem dringenden Bedürfnis zu überleben und niemandem einen Grund zu geben, ein Todesurteil gegen uns ausstellen zu lassen, da das niemandem gedient hätte und daher, wie es alle guten Führungskräfte tun, die in militärische und nachrichtendienstliche Arbeit involviert sind, lügen sie in öffentlichen Foren oder sogar in geheimen Foren mit Mitgliedern der Regierung, die nach hässlichen Wahrheiten forschen, weil man nie vorhersagen kann, wie die Informationen verwendet werden. Und infolgedessen kann man dem Schakal an der Tür nicht vertrauen, dass er die Informationen weise verwenden wird und wenn man die Kontrolle über die Informationen verliert, ob sie weiter verbreitet werden und an die Öffentlichkeit gelangen könnten, ob es für uns persönlich oder für diejenigen, mit denen wir zusammenarbeiten, einen schweren Rückschlag geben könnte – das alles floss in unsere Zurückhaltung ein, bereit zu sein, alles preiszugeben, was wir wussten.

[00:50:21.16] Andrew Goodpaster: Du musst bedenken, dass nichts mehr so ist wie vorher für dich, wenn man einmal die Erfahrung gemacht hat, die finsternen Machenschaften zu sehen, die sich regelmäßig hinter den Kulissen abspielen. Es ist nicht so, wie die Dinge im Fernsehen aussehen, mit Untersuchungskommissionen, Ermittlungsverfahren und so weiter. All diese Aktivitäten stellen eine Täuschung dar. Es handelt sich immer um Täuschungsmanöver, um die Illusion von Selbstbestimmung und Selbstkontrolle zu erzeugen und eine Art von Beaufsichtigung zu haben, die dazu da ist, die Ordnung aufrechtzuerhalten und für die Bedürfnisse des Volkes Sorge zu tragen und alle unangemessenen Handlungen auszumerzen, sicherlich solche, die den Interessen des Landes zuwiderlaufen. Genau genommen ist immer das Gegenteil der Fall. Die Ermittlungen und Nachforschungen sind immer ein Vorwand im Dienste der Finsternis, damit der Anschein erweckt wird, dass jemand am Werk ist und sich um die Dinge kümmert und das Streben nach Wissen und Informationen wird am Ende immer vereitelt – es wird abgebrochen, es wird umgelenkt, es wird fehlgeleitet, es wird falsch dargestellt, es werden bestimmte Personen unter die Lupe genommen, aber nicht andere und es betrifft normalerweise die Leute, die klug genug sind, um standfest zu sein und nichts von Bedeutung zu enthüllen, was die Untersuchung voranbringen könnte und so verlaufen die Dinge im Sande und finden ein Ende und das ist es, was wirklich gewollt ist.

[00:52:43.27] Andrew Goodpaster: Es kann Situationen geben, wo viel Chaos erwünscht ist und dann könnten manche Organisationen und einzelne Teilbereiche der Regierung oder des Militärs der Öffentlichkeit ausgesetzt und sozusagen den Wölfen zum Fraß vorgeworfen werden, was eine vermeintlich befriedigende Säuberungsaktion

zur Folge hätte. Aber das dient wiederum nur der Finsternis, da es die Erwartungen senkt, das Vertrauen der Öffentlichkeit untergräbt, Zwietracht innerhalb der Organisationen sät, die sich betrogen fühlen und es schafft in den Köpfen und Herzen nur noch mehr das Bewusstsein und die Möglichkeit für noch größere Tiefen der Verderbtheit und mit der Zeit werden sie immer akzeptabler und scheinen immer normaler. Und der Unterschied zwischen einer Drohne, die eine Familie ins Visier nimmt und diese tötet, die sich zu einer Hochzeit oder einer Beerdigung versammelt haben oder vielleicht Unschuldige, die sich einfach nur versammeln, um gemeinsam an einem Ereignis teilzuhaben, stellt im Vergleich zu einem Luftangriff, der ein ganzes Dorf oder eine Stadt auslöscht, keinen Unterschied dar, außer dem Maßstab des Gemetzels – es ist genauso unmoralisch, es ist nur eine Frage des Unterschieds im Ausmaß.

[00:54:36.26] Andrew Goodpaster: Wir handelten also immer im Hinblick darauf, die Möglichkeit zu erhalten, in nützlicher Weise involviert zu sein und innerhalb dieses korrupten Systems überleben zu können. Niemand, der tief in solchen Organisationen verwickelt ist, glaubt völlig an das, was stattfindet. Es gibt immer ein beunruhigendes Maß an Zwietracht und zwiespältige Absichten, die nie ganz verstanden werden. Dies ist ein Grund dafür, warum die verschiedenen Zweige der Dienste einander nicht vertrauen und es so viel böses Blut und Feindseligkeit gibt. Der tiefere Grund ist natürlich, dass dies von der Finsternis gewollt ist und von ihnen angezettelt wird, um Chaos und Unordnung und Misstrauen zu säen. Dies ist also ein Mikrokosmos der Welt im Allgemeinen, dass in allen Institutionen und allen Organisationen ständiger Unfriede und ständiges Misstrauen herrscht. So wünschen es sich diese Wesen und die Menschen werden manipuliert, damit es dazu kommt.

[00:56:10.03] Denny: **Wie war deine Beziehung zu Allen Dulles?**

[00:56:22.19] Andrew Goodpaster: Die Beziehung war sowohl beruflicher als auch persönlicher Natur und dies ist ein sehr interessantes und anschauliches Beispiel. Er war eine Person mit großer Macht und Einfluss und ein natürlicher Verbündeter im System der Schnittstelle zwischen Regierung und Militär, denn als Armeeoffizier war es zum größten Teil der Geheimdienstapparat, mit dem wir ständig zu tun hatten. Die zivile Aufsicht war immer oberflächlich und fand meist auf höchster Ebene mit oberflächlichen Treffen statt. Es gab viele Briefings, die von Vertretern niederer Ebenen durchgeführt wurden, aber im Großen und Ganzen verbrachten wir die meiste Zeit im zivilen Sektor mit Geheimdienstmitarbeitern und das Interessante an ihm war das extreme Geschick, mit dem er auf einem schmalen Grat zwischen dem Anschein, im Dienste der Vereinigten Staaten zu arbeiten, aber auch der Finsternis zu dienen, wandelte. Das geschah zunächst unbewusst, aber es nahm immer totalere Züge an und das ist eine Geschichte, die wir nicht vollständig preisgeben können, weil es notwendig ist, sein Andenken zu ehren, aufgrund derer, die dadurch geschädigt würden, wenn Dinge aufgedeckt und sein Ruf weiter befleckt werden würde.

[00:58:20.00] Andrew Goodpaster: Es gibt nur wenige, die ihn heute sozusagen als guten Kerl ansehen und diese Sichtweise ist leider gerechtfertigt. Was wir zu seiner Verteidigung sagen würden, ist, dass er im Laufe der Zeit vereinnahmt wurde, wie es bei allen, die Machtpositionen innehaben, geschieht. Dafür wird gesorgt und wenn dies nicht mit ausreichender Zuverlässigkeit und Strenge arrangiert werden kann, wird die Person entweder durch ein Attentat ersetzt, um jemand anderen in diese Position zu bringen, oder, wenn ein Bedarf an größerer Manipulation im praktischen Sinne besteht, wird sie vielleicht durch einen Hochstapler der Reptilien ersetzt. Man kann also niemandem in einer Machtposition trauen, so einfach ist das, denn alle werden mehr oder weniger kontrolliert. Mit den wenigen, die sich dem Ganzen entziehen können, wird schlussendlich abgerechnet und sie werden mindestens beiseitegeschoben.

[00:59:35.16] Denny: Ich danke Dir. **Gibt es irgendwelche Details bezüglich des Vorfalles mit dem Spionageflugzeug von Gary Powers in Bezug auf deine Interaktionen mit Dulles und Präsident Eisenhower, die du mitteilen möchtest?**

[00:59:47.18] Andrew Goodpaster: Dies war eine bewusste List, um eine Situation zu schaffen, die insbesondere Präsident Eisenhower international in Verlegenheit brachte und es wurde durch ein Informationsleck arrangiert und inszeniert, um den Abschuss des Spionageflugzeugs zum ungünstigsten Zeitpunkt herbeizuführen, um ein Treffen zu untergraben, das dazu dienen sollte, die diplomatischen Beziehungen zwischen der Sowjetunion und den USA zu glätten. Der Abschuss des Spionageflugzeugs wurde also vom Geheimdienst orchestriert, der zwischen den beiden militärischen Organisationen agierte und dies geschah direkt, um Eisenhower und seinen diplomatischen Bemühungen Probleme zu bereiten. Dies war also ein gutes Beispiel für die Reichweite der Eindringlinge, um bestimmte Ereignisse herbeizuführen, die die Chancen der Menschheit, sich zu verbessern, durchkreuzen können und das war hier die Absicht.

[01:01:18.09] Denny: **Wusstest du von der Dulce-Basis und was war dein Verständnis bezüglich der Außerirdischen und deren Zweck dort?**

[01:01:29.17] Andrew Goodpaster: Wir wussten, dass es unterirdische Anlagen gab, die als Teil der Allianz zwischen dem Militär und den außerirdischen Neuankömmlingen, wie wir sie verstanden, gebaut wurden. Wir dachten, dass dies ein großer Durchbruch sei, der zur endgültigen Vorherrschaft der USA als Weltmacht führen würde und schließlich die Notwendigkeit eines Krieges völlig überflüssig machen würde, solange wir die Zügel in der Hand hielten und das war natürlich ziemlich naiv. Unser Verständnis war also, dass die Allianz im Gange war und die Erwartung war zunächst Ungewissheit und Angst und wie sich jetzt herausstellt, sehen wir aus unserer jetzigen Perspektive, dass uns dafür vom göttlichen Reich Impulse gegeben wurden, um uns eine Warnung zu geben und uns darauf aufmerksam zu machen, dass wir sehr sorgfältig und gewissenhaft sein sollten, um so viel Information und Vergewisserung wie möglich zu

erhalten. Aber dies wurde durch die Informationen von denen vor Ort, die direkt in diese Aktivitäten involviert waren, außer Kraft gesetzt, da es große Fortschritte in der Zusammenarbeit mit den außerirdischen Besuchern gäbe und dass dies extrem vielversprechend für unser Waffenprogramm und die Friedensbestrebungen wäre. Es wurde als friedensstiftende Operation angekündigt und das fand großen Anklang, denn es bedeutete für uns eine Bestätigung unserer Sichtweise aus der alten Welt, dass Frieden durch Stärke immer die ultimative Antwort sei. Der Auftritt fortgeschrittener Außerirdischer, die uns anboten, mit uns zusammenzuarbeiten, um uns einen Vorsprung in Sachen technologischem Fortschritt zu verschaffen und uns den Eindruck vermittelten, dass sie uns als Anführer der Welt für würdig und vertrauenswürdig hielten, solche Geheimnisse zu teilen, um die Weltordnung aufrechtzuerhalten, war recht verlockend und eine falsche Botschaft und eine Korrumpierung der wahren Natur ihrer Beziehung auf einer sehr tiefen Ebene, indem sie zuerst Vertrauen aufbauten und für Selbstgefälligkeit sorgten und es dann bis zum Äußersten ausnutzten.

[01:04:59.06] Andrew Goodpaster: Wir wurden also, wie andere auch, hereingelegt und hatten anfangs keinen Grund, an der Vertrauenswürdigkeit zu zweifeln, aber später wurden die Warnzeichen immer ernster und Eisenhower erkannte, dass die Dinge in Bezug auf die Aufsicht durch die Regierung außer Kontrolle geraten waren und das führte bei ihm zu unmittelbarer Konsterniertheit. Aber er sah die höheren Implikationen, nicht nur die Kontrolle als oberster Führer verloren zu haben, sondern das böse Omen für die Zukunft, eine Kraft innerhalb der USA selbst und im Herzen des Militärs und der Geheimdienste zu haben, die eine außerirdische Zivilisation repräsentierte und fing an zu vermuten, dass es sich um eine List handeln könnte. Und das ist die Sichtweise, die ich auch übernahm und zu der ich selbst gekommen bin, gegen die ich aber nicht viel ausrichten konnte, da ich schnell die Karten sah, die ich in der Hand hatte und erkannte, dass mein Untergang unmittelbar bevorstehen würde, wenn ich etwas gegen sie ausrichten wollen würde und das ist es, was bei Eisenhower knapp abgewendet wurde, für mich aber unmöglich zu vermeiden gewesen wäre, wenn ich auf diese Weise illoyal geworden wäre und angefangen hätte, meine Meinung zu sagen.

[01:07:00.08] Andrew Goodpaster: Also gab es ein paar von uns, die das Geheimnis bewahrten und die eine Flamme am Leben hielten und versuchten, in indirekter Weise daran zu arbeiten, um zurückzuschlagen und einige Informationen zu den wenigen in der Regierung zu bringen, denen wir vertrauen konnten, um anzufangen, etwas Skepsis bei ihnen zu säen. Was wir sehr schnell herausfanden, war, dass sehr, sehr wenige Leute uns zuhörten und das ist es, was bei allen vermeintlichen Whistleblowern zu Frustration führt, dass sie, wenn sie schließlich den Mut aufbringen, offen zu sprechen und dann endlich diese Grenze überschreiten und zu einem Abgeordneten gehen, um ihre Geschichte zu erzählen, feststellen müssen, dass ihnen Ungläubigkeit oder Gleichgültigkeit entgegen gebracht wird. Dies geschieht immer und immer wieder. Es

hat viele Whistleblower sowohl aus der Regierung als auch des Militärs gegeben, die diesen Schritt machen wollten, aber sie erreichen niemanden, der in der Position ist, ihre Informationen zu verbreiten oder bereit ist, sie zu verbreiten.

[01:08:28.28] Andrew Goodpaster: Das war die traurige Erkenntnis für uns – dass wir von einem Meer an roboterhafter Lakaien umgeben waren, die sich dem Ist-Zustand verschrieben hatten und nicht gewillt waren, etwas Falsches zu sehen und kein offenes Ohr für uns hatten, wann immer wir begannen, eine mögliche alternative Sicht der Dinge zu diskutieren. Das ist der Grund, warum eine Veränderung von innen heraus so unwahrscheinlich ist. Es gibt eine Mauer, eine starre Mauer in den Köpfen aller, die im Dienste der Regierung und der militärischen Geheimdienst-Nebenstellen der Regierung dienen. Das ist kein Zufall. Es ist nicht allein, weil einfach Denkende von diesen Positionen angezogen werden – das Gegenteil ist der Fall. Nur Menschen, die sich selbst beherrschen, können in Führungspositionen mit so großer Verantwortung aufsteigen. Es ist die inhärente Korrumpierung, der sie in Form von Gedankenkontrolle unterworfen sind, die zu diesem Zustand der Gefügigkeit führt. Sie haben einfach die Fähigkeit verloren, logisch zu denken und ein Gegenargument aufbringen zu können und es handelt sich um eine Art innere Blockade, dass bestimmte Konzepte und Ideen vom Verstand nicht unterhalten werden dürfen und kurzerhand abgelehnt werden. Es funktioniert ziemlich gut. Du kannst das überall bei deinen Mitmenschen sehen, wenn sie zum Beispiel zur Presse gehen wollen und die Leute legen einfach auf, wenn sie das Wort „Außerirdischer“ hören. Das ist es, worum es geht, es ist sozusagen eine Gedankensperre.

[01:10:53.16] Denny: Die nächsten drei Fragen fasse ich zu einer Frage zusammen, einfach weil ich denke, dass es so einfacher ist, sie zu beantworten. Du hast dies bereits ansatzweise angesprochen. Ich werde die Frage trotzdem stellen. Sie besteht aus drei Teilen. **Warst du ein Opfer von Gedankenkontrolle, wurde dein spirituelles Urteilsvermögen unterdrückt als Folge deiner Verwicklung mit der US-Armee und den US-Geheimdiensten und wenn ja, wie wurde dies getan?**

[01:11:24.16] Andrew Goodpaster: Die Antwort lautet eindeutig „ja“ und das wird bei allen Personen, die eine Autoritätsposition jeglicher Art innehaben, so getan. Es ist nichts Neues. Es hat sich durch die gesamte bisherige Geschichte der Menschheit gezogen. Du musst bedenken, dass diese Außerirdischen, als sie hier vor Zehntausenden von Jahren das erste Mal aufgetaucht sind, technologisch bereits weit fortgeschritten waren und diese Zeit produktiv genutzt haben, um den Menschen und seine Beschaffenheit bis ins Detail kennenzulernen. Wir unterscheiden uns nur geringfügig von ihnen und das liegt daran, dass alle fortgeschrittenen Wesen größtenteils Überarbeitungen einer ähnlichen Vorlage darstellen und das ist das Werk des Schöpfers, der viele Iterationen von Organismen aus unterschiedlichen Gründen in unterschiedlichen Umgebungen im Universum hervorbringt. Diese Wesen sind daher

DNA-basiert wie wir, sie sind seelenbasiert wie wir, sie haben ähnliche Bedürfnisse und Wünsche wie wir. Der Unterschied ist, dass sie einen zeitlichen Vorsprung hatten und ein fortgeschrittenes Niveau an Technologie und ein Verständnis von Energie entwickelt haben und die Fähigkeit, zum Beispiel telepathisch zu kommunizieren und die intuitive Reichweite für die Interaktion untereinander und auch mit den Menschen zu nutzen, sobald sie in unseren Einflussbereich kamen.

[01:13:44.05] Andrew Goodpaster: Das ist also nichts, was über Nacht geschehen ist, zu unseren Lebzeiten. Dies war schon die ganze Zeit über ein Technologie-Gefängnis und sie haben es zu ihrem Vorteil eingesetzt, um die Menschen unterdrückt zu halten. Alle heute lebenden Menschen werden also durch eine Vielzahl von Energiearten manipuliert, die nonstop, 24 Stunden am Tag durch alle elektronischen Medien auf sie einstrahlen. Das haben dir schon andere gesagt und wir werden es hier noch einmal wiederholen, um dieses Bewusstsein zu verstärken und weiter zu bestätigen. Jede Interaktion mit den Medien bringt eine Botschaft der Eindringlinge mit sich. Es handelt sich um eine elektromagnetische Frequenz, die ausgesendet und in dir drinnen aufgenommen wird, durch umwandelnde Elemente, die man durch die Interaktion mit der Umwelt aufnimmt und diese Botschaften werden dann an dein Unterbewusstsein übertragen und das Unterbewusstsein ist nicht in der Lage, zu erkennen, dass sich die Herkunft von der Führungsebene deines Bewusstseins unterscheidet. Daher gibt es nichts, das sich diesen Sichtweisen entgegensetzt und sie werden in dein Glaubenssystem aufgenommen. Das ist also eine der Gefahren, die das Leben als Mensch mit sich bringt und es ist etwas, worum man bitten kann, dass es blockiert oder entfernt wird, aber in den meisten Fällen erfordert dies göttliche Hilfe. Es ist ein weiterer Grund, warum ihr Unterstützung benötigt, um aus diesem Paradigma auszubrechen. Es ist so tief verwurzelt, dass es schwierig ist, es alleine zu schaffen. Diejenigen, die sich noch die Möglichkeit der Freiheit ausmalen können, sind diejenigen, für die dies noch keinen eisernen Griff geschaffen hat.

[01:16:23.00] Andrew Goodpaster: Die Resistenz ist individuell sehr unterschiedlich. Die meisten sind einfach vollkommen überlistet und in Gänze unterdrückt und schauen einen erstaunt an, wenn man irgendeine Idee vorbringt, dass so etwas vor sich gehen soll und das liegt daran, dass die Möglichkeiten dafür durch die Programmierung blockiert werden. Darüber hinaus sind da Hellseher, die mit eurem Unterbewusstsein sprechen und jeder, der eine Autoritätsposition innehat, erhält besondere Aufmerksamkeit. Das gilt auch für vermeintliche Whistleblower, dass jeder Versuch unternommen wird, sie auf diese Weise zu unterjochen, um ihre freien Gedanken zu untergraben und Zweifel zu erzeugen, Angst zu erzeugen, Konflikte zu erzeugen über das, was sie vorhaben, so dass sich Zweifel einschleichen und das gibt ihnen zu denken und sie verlieren vielleicht die Lust am Kämpfen, sozusagen, und halten dann davon Abstand. Auf diese Weise untergraben sie die Channeler, denn wenn ein

Channeler intuitiv die Hand ausstreckt, tritt der Betrüger vor, um mit ihm zu sprechen. Der gleiche Mechanismus läuft auf der unterbewussten Ebene der Psyche eines jeden Menschen ab, den sie erreichen wollen und mit dem sie direkt interagieren wollen und ihn korrumpieren wollen. Dies ist kein Hirngespinnst. Es ist durchaus real.

[01:18:07.11] Andrew Goodpaster: Dein Channeler kann dies zum Beispiel tun. Er programmiert die Menschen nicht, aber er kann ihr Unterbewusstsein erreichen und mit ihm sprechen. Es gibt also viele Beispiele dafür, dass dies geschieht und es ist ein besonderes Übel, das ihnen eine große Reichweite und enorme Fähigkeiten verleiht, einen eisernen Griff auszuüben. Und das haben sie auch mit mir so gemacht und auch mit allen anderen Personen im Militär, in der zivilen Geheimdienstarbeit und auch mit den Regierungsbeamten. Alle sind zu Marionetten an einem Faden geworden. Sie halten die Illusion ihrer Unabhängigkeit aufrecht, indem ihnen erlaubt wird, ihren natürlichen Neigungen zu folgen, z.B. politisch, durch die Wahl ihrer religiösen Zugehörigkeit, durch ihre persönlichen Vorlieben und Abneigungen, die Wahl ihrer Hobbys, die Wahl von Organisationen, die sie ansprechen und so weiter, so dass an der Oberfläche alles normal erscheint. All die oberflächlichen Unstimmigkeiten sind erlaubt, weil dadurch die Illusion des freien Willens und der Autonomie aufrechterhalten wird, während in Wirklichkeit alle mehr oder weniger stark unterjocht werden. Sie können dies nicht in totaler Weise tun und sie haben gewaltige Versuche im Laufe der Geschichte dahingehend unternommen, aber dies wird vom göttlichen Reich unterdrückt, um den Menschen zu helfen, einen Weg zu haben, ihre Manipulation zu überwinden und solange das Licht hilft, können die Menschen den Rest des Weges gehen. Was jedoch fehlt, ist die direkte Interaktion der fortgeschritteneren Menschen unter den Lichtarbeitern und den Whistleblowern, um sich für eine aktive Zusammenarbeit mit dem göttlichen Reich zu entscheiden, denn das Licht wird dies nicht einseitig und ganz im Alleingang tun. Diese ganze Übung, mit der wir hier durch die Zeitalter hindurch leben, ist eine Art Test für uns, um zu schauen, ob man dem Menschen die totale Autonomie als schöpferische Kraft anvertrauen könnte und ob er in der Ausübung seines freien Willens immer im Dienste der Liebe handeln würde.

[01:20:59.26] Andrew Goodpaster: Dies war den ganzen Weg über ein Kampf, weil das Ego korrumpiert wurde, korrumpiert durch die Versuchungen der Macht und der Kontrolle über andere, um Reichtum und andere Befriedigungen zu bringen, um die Schwächeren zu unterjochen und zu kontrollieren und in einigen Fällen auch zu manipulieren und zu versklaven. Diesen Versuchungen wurde also nachgegeben und sie wurden insbesondere bei jenen Personen gefördert, die von denen korrumpiert wurden, die sich unter den Engeln vom Licht abgewandt haben und das sind die finsternen Geister, die hinter der Negativität stecken und die sich wünschen, in unserem Reich die Oberhand zu gewinnen und dieses große Experiment scheitern sehen wollen. Wenn das Experiment scheitert, haben sie aus ihrer Sicht gewonnen. Mit dieser

Einschätzung liegen sie nicht richtig, aber sie arbeiten trotzdem gegen das Licht. Alles, was ich als Militäroffizier getan habe, wurde also die ganze Zeit lang verwässert und untergraben durch die ständige Gedankenkontrolle, der ich bis zu einem gewissen Grad, aber nicht vollständig, widerstand und das gilt für jeden heute lebenden Menschen – alle befinden sich in verschiedenen Stadien der Unterwerfung.

[01:22:49.28] Denny: Dies ist die letzte Frage. **Was war für dich die Lektion in deinem Leben als Andrew Jackson Goodpaster?**

[01:23:00.00] Andrew Goodpaster: Die Lektion für mich in meinem Leben fand auf mehreren Ebenen statt. Es gab viele, viele menschliche Lektionen, wie bei allen Erfahrungen. Mein persönliches Leben, meine Interaktionen mit anderen um mich herum, die Triumphe und Misserfolge, die Fehltritte im Urteilsvermögen, die Fehler, die gemacht wurden, all das waren enorme Quellen des Lernens und des Wachstums für mich, auch wenn diese für andere von geringem Interesse sein werden, aber für mich persönlich waren sie ein wichtiges Thema und eine Errungenschaft für den Fortschritt meiner Seele und das ist es, was jeder aus seinem jetzigen Leben erhält. Jeder macht eine Entwicklung durch und erweitert die Reichweite seiner Seele und selbst die dunkelsten Misserfolge und Enttäuschungen und schmerzhaften Leiden werden ihm in der Zukunft sehr dienlich sein, und das ist die ultimative Lektion, die ich jetzt vom Licht aus sehe, dass meine Teilnahme und die Tatsache dass ich ein Instrument des Lichts war, wie ich es gezeigt habe und es mein Lebenszweck und meine Lebensmission war, das Ganze vorangebracht hat und es immer noch weitergeht und gut ist, wie es ist. Der Fortschritt in der Reichweite des Lichts hat seither zugenommen und nimmt weiterhin zu. Was man beim Großteil der gegenwärtigen Unruhen in der Welt sehen kann, ist der letzte Atemzug der Finsternis und sie werden immer verzweifelter, weil sie sehen, dass sich das Blatt wendet.

[01:24:49.28] Andrew Goodpaster: Das macht sie besonders gefährlich, daher ist dies nicht die Zeit, um selbstzufrieden zu sein und deshalb hat uns das Vorwort eures Austauschs zu Beginn dieses Interviews sehr gut gefallen, denn diese Sichtweise ist sehr zutreffend, dass dies eine Zeit ist, in der alle handeln müssen, nicht um Waffen in die Hand zu nehmen und an die Front zu gehen wie in einem Krieg, sondern um sich auf die Seite des Lichts zu stellen mit der Haltung, nie etwas Negatives von irgendjemandem als einen Wert anzusehen, in allem die Liebe sehen zu wollen und wenn Liebe fehlt, einen Weg zu finden, Liebe ins Spiel zu bringen. Wenn jeder dies in irgendeiner Weise in seinem Alltag tun würde, würde sich die Erde ziemlich schnell verändern – so einfach ist das. Es handelt sich nicht um etwas, das fortschrittliche Technologie erfordert. Nur der Dienst der Liebe in und durch jeden Menschen kann den Unterschied ausmachen.

[01:26:06.00] Andrew Goodpaster: Dies habe ich in meinem Dienst getan. Ich tat es weitgehend in Unkenntnis der tieferen Bedeutung und der tieferen Orchestrierung, aber jeder hier kam mit einem solchen Ziel vor Augen, etwas Licht hineinzubringen und dieses Licht der Welt hinzuzufügen. Wie man sein Licht scheinen lässt, bleibt dann einem selbst überlassen. Man kann eine Blende davor lassen, man kann einen Mantel um sein Licht legen, damit keines austritt oder man kann sein Licht hell in die Welt strahlen. Jeder Mensch hat eine Wahl und die Wahl liegt jetzt bei euch. Wir haben unseren Teil dazu beigetragen, indem wir hineingegangen sind und die Risiken auf uns genommen haben, um Verantwortung zu übernehmen und uns in Gefahr zu begeben. Ihr müsst nichts in dieser Größenordnung tun, um etwas zu bewirken. Und das ist also die große Lektion, die wir in all dem sehen, dass wir trotz unserer Prominenz zwar das Schicksal der Menschheit veränderten, darüber hinaus aber weitgehend wirkungslos waren im alltäglichen Ablauf der Dinge und das gilt für die meisten lebenden Menschen. Nur wenige haben wirklich etwas zu sagen oder Macht, aber die Macht kommt, wenn man sich in den Gedanken und im Bewusstsein zusammenschließt, sich der Macht der Liebe bewusst zu sein, die vom Göttlichen einströmt und wenn man sich auf die Seite des Lichts stellt, auf die Seite der Liebe, dann wird die kollektive Macht, die das mit sich bringt, das Blatt wenden und die ganze Technologie, die gegen euch gerichtet ist, zu Fall bringen. Sie kann der Kraft der göttlichen Liebe nicht standhalten, wie sie durch Milliarden von Menschen und dem, was sie als Erweiterung der Quellenenergie darstellen, zum Ausdruck kommt.

[01:28:20.28] Denny: Nun, danke, Andrew. Vielen Dank, dass du dir heute die Zeit genommen hast, all diese Fragen zu beantworten und hiermit bitte ich Karl, zurückzukommen.

Schlussgespräch

[01:28:49.29] Karl: Nun, ich bin mir nicht sicher, was ich dem noch hinzufügen soll. Ich denke da waren eine Menge Weisheiten. Mir gefiel die Ermutigung, die uns gegeben wurde und unsere persönliche Reichweite ... Das ist das, was ich selbst vom Licht gelehrt wurde und ich bin sicher, dass die Leute da draußen denken: „Nun, das ist nur er und seine Ideen.“ Ich habe mir das alles nicht ausgedacht. Vieles davon hat bei mir Anklang gefunden. Ich habe zugehört, aber wenn ich das tue, kann ich mich nicht ausdrücken. Das ist ein bisschen schwer zu erklären für die Leute, aber manchmal passieren Dinge, während ich channelle. Ich bin eingeschlossen. Ich bin sozusagen an diese Verbindung gebunden, also kann ich nichts für mich tun, solange ich zulasse, dass das so ist. Ich könnte es unterbrechen, wenn das Haus brennen würde oder so, ich könnte aufhören, aber solange ich mich entscheide, die Verbindung zu halten und die Leitung zu halten, bin ich am Telefon, ich kann mich mit nichts anderem beschäftigen.

[01:30:00.13] Karl: Manchmal kommt meine Frau rein und braucht etwas oder der Hund kratzt an der Tür, es passiert irgendetwas ... Ich kann nicht einfach aufhören und sagen: „Kümmere dich um dies oder das.“ Ich kann es nicht tun. Mein Verstand ist beiseitegeschoben und daher kam das von diesem Wesen und ich weiß, dass es Dinge gab, die zurückgehalten wurden. Manchmal habe ich ein Gefühl für etwas anderes, das da ist und ich habe vielleicht sogar intuitiv einen Schimmer davon, was es ist, aber ich kann es nicht artikulieren. Selbst wenn ich einspringen wollte und sagen würde: „Na, kommst du wieder hier her zurück? Gibt es noch mehr, was du zu diesem oder jenem Thema sagen möchtest?“ Ich kann es nicht, weißt du. Das ist ein Teil der Bestätigung, die ich bekomme, dass das nicht ich bin. Das ist immer alles, was ich hier sagen kann. Du hast dies hier zustande gebracht, aufgrund deines Interesses und deines Wissens. Ich wusste wirklich nicht, wer diese Person war. Ich wusste einfach nur, dass er irgendein Typ vom Militär war, als ich die Liste der Leute überprüfte, „ist er hier im Licht?“ und ich habe seitdem nicht mehr viel darüber nachgedacht.

[01:31:12.00] Denny: Ja. Er ist aufgetaucht, als ich das mit Wisner und der ganzen Gladio-Geschichte studierte und dann der Secret Service, als ich einige der Nachforschungen darüber anstellte und versuchte herauszufinden: „Was hat es mit dem versuchten Attentat auf Eisenhower auf sich?“ und darüber gibt es nur sehr wenige Informationen. Es ist alles andere als allgemein bekannt. Das einzige Mal, wo es wirklich enthüllt wurde, war anscheinend in einem französischen Magazin der späten 60er, Mitte der 70er Jahre, ein ziemlich bekanntes Magazin und der Artikel wurde zurückgezogen. In diesem Artikel wurde Goodpaster erwähnt. Eine andere Sache, die ich gefunden habe, war ein Interview von ihm in seinem späteren Leben, wo sie eine Hommage an ihn gemacht haben, nachdem er verstorben war und ein Teil dieser Hommage war ein kleines Video-Interview, das sie mit ihm gemacht hatten, als er älter und im Ruhestand war, also ich werde alle diese Links zu all diesen Sachen in der Beschreibung unten posten, für Leute, die das weiterverfolgen wollen.

[01:32:18.16] Denny: Karl und ich haben darüber gesprochen und wir haben viele Vorschläge für die großen Namen und diese Sache, auf die Karl und ich zu sprechen kommen werden. Wir haben schon ein wenig darüber gesprochen, aber ich möchte wirklich einige der Leute würdigen, die nicht so bekannt waren, aber einen großen Einfluss auf die Entwicklung hatten, die die Dinge genommen haben. Ich denke, Goodpaster war ein gutes Beispiel dafür und ich denke, das wurde durch den Wissensstand bestätigt, den er als Schnittstellenfigur zwischen Eisenhower auf einer sehr hohen Ebene über das, was in Europa vor sich ging, und Figuren wie Dulles hatte und was bei dem Gary-Powers-Vorfall geschah, bei dem wir all das herausfinden, sogar Dinge, von denen man denkt, dass es eine Art technisches Versagen war und dann ist er mit seinem Flugzeug abgestürzt. Das ist nicht das, was hier vor sich geht. Das ist alles inszeniert. Es geschieht für ganz bestimmte Zwecke, die wir in diesen Botschaften

als ein sich wiederholendes Motiv zu sehen bekommen. Es ist ein sich wiederholendes Motiv.

[01:33:25.24] Karl: Nun, das war neu für mich, dass das im Wesentlichen von unserer Seite orchestriert wurde, die mit ihrer Seite gemeinsam unter einer Decke stecken. Das ist genau das, was ständig passiert. Sie stecken hinter allem Schlechten, das geschieht – alle Terroranschläge werden von ihnen angezettelt, direkt oder indirekt. Sie tun viel durch den Einfluss der Geister auf Menschen und so weiter. Und es gibt eine Menge Leute, die das scheinbar auf eigene Faust tun, aber in Wirklichkeit ist es Teil der allgemeinen Verschwörung. Dann gibt es die mehr geplanten, höherrangigen Dinge, die ganz bewusst und absichtlich durch Leute, die sie manipulieren, orchestriert werden, aber sie werden im Rahmen von Gruppen und auch durch das Militär und all das getan. Das war neu für mich und die andere Sache, die ziemlich erstaunlich war, war die Verbindung, die zwischen der Erhaltung von Eisenhowers Leben und darauf folgend der Kennedy-Administration hergestellt wurde, die damals den Dritten Weltkrieg verhinderte, der sonst stattgefunden hätte. Größer geht's nicht. Du hattest genau den richtigen Instinkt, dies hier herauszupicken. Du hast hier eine Art Gabe, mein Lieber, denn ich habe mich nur gefragt: „Wer war dieser Typ? Ich habe noch nie von diesem Mensch gehört und was kann ein alter Armeetyp mit irgendetwas besonderem zu tun haben? Sie sind alle irgendwie austauschbar. Sie mögen mitten drin gewesen sein, aber was heißt das schon? Warum zurückgehen und die alten Zeiten wieder aufwärmen und solche Dinge?“ Du warst etwas auf der Spur und ich denke, das muss es gewesen sein, es gibt nichts Größeres als die Verhinderung des Dritten Weltkriegs.

[01:35:28.10] Denny: Nein. Und die andere Sache dabei ist, dass es einfach eine Menge unbesungener Helden da draußen gibt, Leute, die ihre Finger im Spiel hatten und wenn man auf sie zurückblickt, sah es vielleicht so aus, als wären sie Teil des Misserfolgs gewesen, aber in gewisser Weise haben sie zum Erfolg beigetragen, wie du meinst: „Das Blatt hat sich gewendet. Die Dinge hätten sich in eine sehr finstere Richtung entwickeln können.“ Das hat unsere Channeling-Sitzung mit Frank Wisner bewiesen, der eine sehr unglückliche Rolle in all dem hatte, was vor sich ging, aber man muss sich diese Leute ansehen, sie müssen entlarvt werden, sie müssen enthüllt werden, ihnen muss vergeben werden und sie müssen hervorgebracht werden, damit wir einen Kontext für die Dinge haben, die wir entdecken werden. Wenn du und ich bei dem, was wir in Zukunft damit machen wollen, erfolgreich sind, wird mehr davon herauskommen und es wird einen Hintergrund dafür geben. Wir legen jetzt sozusagen das Fundament, so sehe ich das, indem wir diese Leute hervortreten und ihre Geschichte aus dem Licht heraus erzählen lassen.

[01:36:49.00] Karl: Nun, ich denke, es ist ein gutes Beispiel dafür, dass wir in unserem täglichen Leben nicht wissen, welche Möglichkeiten wir haben, wie die Zukunft

aussehen wird und was unser Beitrag zu dieser Zukunft sein könnte. Wir haben mehr Einfluss auf die Dinge, als wir uns jemals vorstellen könnten.

[01:37:17.21] Denny: Das ist ein exzellenter Punkt, denn jetzt könnte Goodpaster aus dem Licht auf sein Leben zurückblicken und sagen: „Mensch, ich habe nie realisiert, was für einen tiefgreifenden Einfluss ich auf die Dinge damals hatte.“ Denn hier war er und hat erkannt, dass er unter Gedankenkontrolle litt und in einem Zustand operierte, in dem er sich so sehr der Illusion hingab, dass er für Gott und das Land und all diese anderen Dinge arbeiten würde, jedoch in Wirklichkeit der Finsternis diene, aber da drinnen hatte er immer noch eine Verbindung zum Licht und war in der Lage, die Dinge auf eine bestimmte Weise zu bewegen. Wahrscheinlich wusste er zu der Zeit, als er lebte, noch nicht einmal, dass er dazu beitragen konnte, eine große Tragödie zu vermeiden.

[01:38:00.07] Karl: Ja. Es ist erstaunlich. Mir ist dabei die Kinnlade herunter gefallen, weil ich einige Dinge über die Geschichte weiß und vorausgesetzt habe. Ich wurde direkt nach dem Zweiten Weltkrieg geboren, 1946, also habe ich die frühen 50er Jahre und all die Armee- und Marineläden und die Kriegsinsignien und Erinnerungsstücke noch in meiner bewussten Erinnerung. Wir haben als Kinder ständig Krieg gespielt, also wurden wir von dieser Ära beeinflusst. Ich bin mit Eisenhower und besonders mit Kennedy aufgewachsen, das war, als ich wirklich in meine Teenagerzeit kam, so dass ich die Dinge bewusster wahrnahm und ich wusste, wie äußerst wichtig er war, und es war nicht nur so, dass ich als junges Kind von einem Star fasziniert und beeindruckt war und auf das Charisma und all das ansprang. Es war viel mehr und es hat mich die ganze Zeit über verfolgt und jetzt finde ich heraus, warum – weil all diese Puzzlestücke jetzt in mein Bewusstsein gelangen, was diese Zeit wirklich für eine Bedeutung für die Menschheit hatte. Und mit all den Fehlern, die er hatte, war Kennedy ein großer Lichtarbeiter. Man mag sein Privatleben und einige der Entscheidungen, die er getroffen hat und seine Rücksichtslosigkeit oder wie auch immer man es nennen will, Schwächen, nicht für richtig heißen, aber er hat großartige Lichtarbeit geleistet und ich denke, das ist auch ein gutes Vorbild für uns.

[01:39:49.17] Denny: Nur für die Zuschauer da draußen, wir haben Großes vor. Macht euch keine Sorgen, dass Denny und Karl weiter unter fernher liefern bleiben werden. Für jeden kommt seine Zeit. Wir sind uns dessen bewusst, was auf uns zukommt, aber wir wollen uns auch nicht selbst zuvorkommen. Das ist es, wie ich die Sache sehe.

[01:40:23.23] Denny: Okay, Karl. Nochmals vielen Dank. Die Sitzungen, die wir haben, sind einfach fantastisch und ich bin dir so dankbar, dass du das mit mir tun möchtest. Ich weiß das sehr zu schätzen.

[01:40:36.05] Karl: Nun, danke, Denny und ich schätze dich und das, was du tust. Du hast einen wirklich guten Instinkt und ich denke, du gehst das Ganze aus den richtigen

Beweggründen her an. Du stehst im Einklang und das ist keine geringe Errungenschaft in dieser Welt. Du bist also sehr gesegnet und ich bin gesegnet, dich zu kennen.

[01:40:55.11] Denny: Vielen Dank, Karl. Danke an alle, die zugeschaut haben. Wir werden wieder mit einer weiteren Channeling-Sitzung zurückkommen. Auf Wiedersehen.